

# Ein vergnüglicher Sonntag

65. Pfarrfest der kath. Pfarrgemeinde Ergolding



*Ergolding.* Nach zwei Jahren Coronapause fand am letzten Sonntag (3. Juli) endlich wieder das Pfarrfest der Pfarrei Mariä Heimsuchung statt. Sonnig warmes Wetter lockte überaus viele Gäste in den Pfarrgarten, um dort - gut „beschirmt“ unter den Obstbäumen und Sonnenschirmen - eine paar frohe Stunden zu genießen. Tags zuvor hatten Mitglieder der Kolpingsfamilie und fleißige Helfer des Pfarrgemeinderates die Biertischgarnituren aufgestellt und das „Fest-Equipment“ vorbereitet.



Das Pfarrfest startete mit einem Familien-gottesdienst zum Thema „Unsere Lasten zu Jesus bringen“ im herrlichen Pfarrgarten. Musikalisch aufgehellt vom Chor „Morgensonne“, der durch seine Lieder schon die richtige Stimmung aufkommen ließ, und dem ansprechenden Predigtgespräch war der richtige Einstieg gefunden. Pfarrer Josef Vilsmeier und Diakon Theo Pfeiffer standen dem Gottesdienst vor. Am Ende dankte der Geistliche allen, die sich in der Vorbereitung und Durchführung des Festes miteingebracht haben,

besonders Martina Neubauer und Hans Stadler für die akribische Planung im Vorfeld. Pfarrgemeinderatssprecher Hans Stadler war es dann vorbehalten, das Pfarrfest offiziell zu eröffnen. Zum gelungenen Pfarrfestablauf trugen alle kirchlichen Gruppierungen und Gemeinschaften bei: um den Ausschank kümmerte sich der Chor „Morgensonne“, um das Grillen und die Essenausgabe die Mitglieder des Pfarrgemeinderates mit ihren Helfern, den Kuchenverkauf organisierte der Frauenbund, der zusätzlich noch das Spülen des Geschirrs übernahm, in der Hand der Ministranten und der VdPJ-Mitglieder lag der Geschirrabraumdienst bzw. die Gruppenleiter boten eine „Spielstraße“ an.

Auch die Kleinsten kamen nicht zu kurz: für sie wurde ein reichhaltiges Bastelangebot angeboten, das reichlich in Anspruch genommen wurde. Neben dem leiblichen Wohl kam auch die Unterhaltung der Gäste nicht zu kurz: das Akkordeon-Ensemble Retschmeier sorgte während der Mittagszeit für die richtige Stimmung und am Nachmittag kamen die Kinder- und Jugendlichen durch die Tanzvorführung „Modern dancing“ des FC Ergolding auf ihre Kosten, das vor allem diese Altersgruppe begeisterte. Für den „richtigen Ton“ sorgte Willi Kappl mit seinem Team.

Riesen Andrang gab es dann beim Verkauf der Lose zur großen Tombola. Diakon Theo Pfeiffer und Pfarrer Josef Vilsmeier, die den Losverkauf übernahmen, hatten - im wahrsten Sinne des Wortes - alle Hände voll zu tun, so enorm war die Nachfrage der großen und kleinen Besucher. Die Gewinne wurden im Vorfeld vom Pfarrgemeinderat gesammelt und dankenswerterweise in großer Anzahl von Firmen und Gastro-



nomiebetrieben in der Marktgemeinde gespendet. Einer alten Tradition des Ergoldinger Pfarrfestes folgend, wurden wiederum eine Wurfbude mit verschiedenen Attraktionen angeboten, die ebenfalls sehr gut angenommen wurde. Der Arbeitskreis Eine-Welt hatte zudem einen Stand aufgebaut, bei dem man sich mit den wichtigsten Nahrungsmitteln aus fairem Handel eindecken konnte.

Der Ortspfarrer jedenfalls stellte am Ende des Tages fest: „Das Pfarrfest war sehr gut besucht, der Gottesdienst hat die Besucher sehr angesprochen, alle Lose wurden verkauft, gute Stimmung und der Festausschuss PGR war zufrieden“! So soll es schließlich auch sein!

(Text: Past.ref. Kristiane Köppl / Bild: Hans Stadler / 03.07.2022)